

ung der Werktätigen. Damit trug sie zur Erweiterung der sozialen Basis der sozialistischen Revolution bei und sicherte ihr die Unterstützung und die Sympathie des ganzen Volkes.

In der sich im Lande entfaltenden allgemeindemokratischen Bewegung gegen den Krieg hatte die Arbeiterklasse die führende Rolle inne. Sie gab nicht nur klare Losungen heraus, zeigte in Gestalt der Partei der Bolschewiki die Formen und Methoden zum Erreichen des Zieles, sondern marschierte auch in den ersten Reihen der Kämpfer für einen demokratischen Frieden (April- und Junidemonstration, Protest gegen die Junioffensive, Antikriegspropaganda in der Armee usw.). Die Partei der Bolschewiki rüstete die Massen mit dem einzig richtigen Programm für den Friedenskampf aus. Unermüdlich entlarvte sie vor den Augen des ganzen Volkes den imperialistischen Charakter der Außenpolitik der Provisorischen Regierung und lenkte die mächtige Antikriegsbewegung in das Bett des organisierten Kampfes für den Sturz der Macht der Bourgeoisie.

Entschlossen unterstützte das Proletariat den antifeudalen Kampf der gesamten Bauernschaft; es trat auch als konsequenter Verteidiger der Interessen der unterdrückten Völker Rußlands auf.

Die Täuschung durch die Sozialrevolutionäre, die zugunsten der Gutsbesitzer und der Bourgeoisie auf ihr Agrarprogramm verzichteten, öffnete dem fortschrittlichen Teil der Bauernschaft die Augen und stieß sie nach links.

Im Proletariat fanden die Bauern einen Führer, der ihren revolutionären Protest in organisierten und zentralisierten Kampf umformte. Das Proletariat wandte seinerseits ein

Maximum an Anstrengungen auf, um die Bauernschaft politisch aufzuklären, ihre revolutionäre Initiative freizulegen und ihrem Kampf organisierten Charakter zu verleihen. Dabei lag der Schwerpunkt der ideologisch-politischen Einwirkung auf die Bauernschaft in der Erläuterung der Wahrheit, daß sie außerhalb des Bündnisses mit dem Proletariat keinen Grund und Boden erhalten würde.

Die Bauernschaft, die sich von der Vergeblichkeit der Hoffnungen in die Sozialrevolutionäre und in die Provisorische Regierung überzeugt hatte, machte im Herbst 1917 Schluß mit den Schwankungen und ging zum aktiven revolutionären Kampf über. Am deutlichsten zeugte davon die Woge der

Allgemeingültige Gesetzmäßigkeiten bestätigen sich

W. I. Lenin betonte ständig, daß die Revolution nicht siegen kann, wenn für sie nicht alle notwendigen objektiven und subjektiven Voraussetzungen herangereift sind. Eine tiefgründige und allseitige Analyse der Lage in Rußland im Herbst 1917 gab ihm allen Anlaß zu der Schlußfolgerung, daß im Lande eine revolutionäre Situation besteht, daß Rußland in die Periode einer gesamtationalen revolutionären Krise eingetreten ist, und daß diese Krise sich zuspitzt.

Untrennbar mit den Massen verbunden, befand sich die Partei im Zustand der Kampfbereitschaft auf die kommenden Klassenkämpfe. Lenin schrieb: „... im entscheidenden Augenblick, als es um die Eroberung der Macht und die Schaffung der Sowjetrepublik ging, waren die Bolschewiki einig und geschlossen, zogen sie die besten Elemente der ihnen nahestehenden sozialistischen Richtungen zu sich

Bauernaufstände im europäischen Teil Rußlands.

Nur die Leninsche Partei hatte ein Programm für eine echte Lösung der nationalen Frage. Die Bolschewiki verknüpfte ihre Lösung mit dem Kampf für die Diktatur des Proletariats, für die Republik der Sowjets. Auf dem I. Gesamtrussischen Sowjetkongreß erklärte Lenin: „Mag Rußland ein Bunde freier Republiken werden.“¹⁾

Das aktive Wirken der bolschewistischen Organisation im Baltikum, in der Ukraine in Belorussland, in Moldawien in Kaukasien, im Wolgagbiet in Mittelasien und in Sibirien sicherte die Einheit des Kampfes der russischen Arbeiterklasse und der proletarischen und halbproletarischen Massen der unterdrückten Völker für die Macht der Sowjets.

heran und scharten um sich die ganze Avantgarde des Proletariats und die übergroße Mehrheit der Werktätigen.“¹²⁾

Der Sturz der Diktatur der Bourgeoisie und die Errichtung der Diktatur des Proletariats in Gestalt der Republik der Sowjets der Arbeiter-, Soldaten- und Bauerndeputierten erfolgten im Ergebnis des siegreichen bewaffneten Aufstandes in Petrograd am 24. und 25. Oktober 1917, auf den gestützt der II. Gesamtrussische Sowjetkongreß in Rußland die Sowjetrepublik ausrief.

Der Triumphzug der Sowjetmacht, der hier begann, ist nicht nur als Prozeß der Ausbreitung der Macht der Sowjets über das ganze Land, sondern auch als eine besondere Periode zu betrachten, die organisch die ersten sozialistischen Umgestaltungen, die Unterdrückung

1) W. I. Lenin: Werke, Bd. 25, Dietz Verlag 1960, S. 25

2) W. I. Lenin, Werke, Bd. 30, Dietz Verlag 1961, S. 39